

Aus „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“
Kuss' mich, halt' mich, lieb' mich

(Weihnacht, frohe Weihnacht)

Text: Marc Hiller

Musik: Karel Svoboda

Arrangiert für dreistimmigen gemischten Chor mit Klavier von **Pasquale Thibaut**

Sopran
Alt

Männerstimme

mp

2

La la la la la la la la la la, la

la la la la la la. — Wenn es dich doch gibt, ein
Schö - ne Weih - nachts - zeit mach'

ein
mach'

mp

Herz nur für dich schlägt. Wer sagt mir heut', was
uns - 're Her - zen weit! Lich - ter glanz, und

Herz nur für dich schlägt, Wer sagt mir heut', was
uns - 're Her - zen weit!

mor - gen noch zählt, wird die Welt bald neu ge - bo - ren? — Der
sü - ßer Duft, — die Stra - ßen sind ver - las - sen. — Der

mp

ist mit Blu - men und Ster - nen ge - sät, ich
te Schnee — liegt in — der Luft, ich

spür', mein Held wird kom-men! — Siehst du, was ich seh', auch
ge - he durch die Gas-sen. — Schö - ne Weih-nachts-zeit mach'

mf
Wun-der könn'n geschehn. Dann wünsch' ich mir Flüs-se, die Was-ser noch führ'n
uns - 're Her - zen weit. Ein Licht leuch-tet fern aus der Dun - kel-heit,

mp
Dor-nen, die wei-chen und Ro-sen, die blüh'n. Küss' mich, halt' mich,
Schein ei - ner Ker-ze in ei - len - der Zeit: Weih-nacht, fro - he

mf
lieb' mich, für im-mer: Küss' mich, halt' mich, lieb' mich! Ein Prinz, der sein Le-ben, sein
Weihnacht, in al-len Her-zen ist nun Weih-nacht! Wenn Glo-cken er-klin-gen, so
mf

Herz für dich gibt, ein Kuss, der die Nacht und den Zau-ber be-siegt.
kl und so klar, ist Frie-de auf Er-den, wie je - des Jahr.

rit.
lieb' mich, — küss' mich, halt' mich, lieb' mich!
- nacht, — Weihnacht, fro - he Weihnacht!

a tempo
2 *mp*

La la la la la la la la la la, la la la la la

la la. ——— Wenn es dich doch gibt, ein Herz nur für dich
la la. ——— Schö - ne Weih - nachts - zeit mach' uns - 're Her - zen

ein Herz nur für dich
mach' uns - 're Her - zen

mf

schlägt Dann wünsch' ich mir Flüs - se, die Was - ser noch führ'n
weit. 7 Ster - ne steh'n leuch - tend am Him - mels - zelt,

schlägt.
weit!

Dor - nen, die wei - chen und Ro - sen, die blüh'n. Küss' mich, halt' mich,
Lie - der er - klin - gen durch un - se - re Welt. Weih - nacht, fro - he

Küsst' mich, halt' mich,
Weih - nacht, fro - he

mf

für im - mer: Küsst' mich, halt' mich, lieb' mich! Ein Prinz, der sein Le - ben, sein
al - len Her - zen ist nun Weihnacht! Ein Licht leuch - tet fern aus der

mf

...h, halt' mich, lieb' mich! Ein Prinz, der sein Le - ben, sein
ist nun Weihnacht! Ein Licht leuch - tet fern aus der

Herz für dich gibt, ein Kuss, der die Nacht und den Zau - ber be - siegt.
Dun - kel - heit, der Schein ei - ner Ker - ze in ei - len - der Zeit.

Herz für dich gibt, ein Kuss, der die Nacht und den Zau - ber be - siegt.
Dun - kel - heit, der Schein ei - ner Ker - ze in ei - len - der Zeit.

Küss' mich, halt' mich, lieb' mich, für im - mer: Küss' mich, halt' mich,
Weih - nacht, fro - he, Weih - nacht, in al - len Her - zen ist nun

Küss' mich, halt' mich, lieb' mich, für im - mer: Küss' mich, halt' mich,
Weih - nacht, fro - he, Weih - nacht, in al - len Her - zen ist nun

mf
lieb' mich! Dann wünsch' ich mir Flüs - se, die Was - ser noch führ'n
Weih - nacht! Ster - ne steh'n leuchtend am Him - mels - zelt,

lieb' mich!
Weih - nacht!

Dor - nen, die wei - chen und Ro - sen, die blüh'n. Küss' mich, ha'
Lie - der er - klin - gen durch un - se - re Welt. Weih - nacht,

Ki'

rit.
lieb' mich, küss' mich, ha'
Weih - nacht, Weih - nacht

lieb' mich,
Weih - nacht